



GEMEINDE DORMETTINGEN

SOMMER-PROGRAMM im SchieferErlebnis



SCHIEFER
ERLEBNIS
Dormettingen

- 8. Juli 17 Uhr, SOMMERABEND-Konzert**
MV & Liederkranz Dotternhausen
- 29. Juli ab 14 Uhr, KONZERT a. d. Seeterrasse**
Kreissenjoren-Blasorchester
- 11. Aug. ab 18 Uhr, „Hippie-Flower-Power-Party“**
auf der Seeterrasse
- 23. Aug. 18 Uhr, Führung „Erinnerungspfad“**
kostenlose Führung, ca. 1,5 Std., Anm.: info@schiefererlebnis.de
- 7. Sept. ab 14 Uhr, FERIENSPASS für die kleinen Besucher**
CLOWN PAUL ermittelt... (Mitmach-Theater),
SCHAU-IMKERN mit Honigverkostung,
Umweltmobil DONNERKEIL „Natur erkunden“
- 7. Sept. ab 19 Uhr, „SCHLAGER-Nacht“ mit Marry,**
Achim Petry und Anna-Maria Zimmermann
beim „4. SOMMER-NACHT-TRAUM“ Festival
- 8. Sept. ab 18 Uhr, „TRIBUTE-Night“**
mit Motörblöck, Voltbeat, Metakilla
beim „4. SUMMER-NIGHT-DREAM“ Festival



Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Ein gemeinsames Projekt von  Holcim und der Gemeinde Dormettingen

www.schiefererlebnis.de

„Tischlein deck dich“

Donnerstag, 5. Juli 2018

Pfarrgarten vor der Kirche

Beginn: 18.00 Uhr

Anmeldung ist nicht erforderlich.

Findet nur bei schönem Wetter statt

(Ausweichtermin: 19.07.18)

Teilnahme kostenlos



**KULTUR
ERLEBNIS**
Dormettingen



Öffnungszeiten Schiefer Erlebnis und Restaurant „Am Schiefersee“:

Montag	Ruhetag
Dienstag - Donnerstag	10.00 – 19.00 Uhr
Freitag - Sonntag	10.00 – 20.00 Uhr

Tel. Restaurant: 07427/94 72 903
www.schiefererlebnis-dormettingen.de
www.amschiefersee.de



**SCHIEFER
ERLEBNIS**
Dormettingen

Bitte beachten Sie unsere neuen E-Mail Adressen!

Rathaus & mehr

Öffnungszeiten Rathaus Dormettingen

Montag und Freitag	08.00 – 12.30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstagnachmittag	16.00 – 19.00 Uhr

Telefonnummern Rathaus ☎

Zentrale, Blaga Villing	2504
Judith Weckenmann	9425672
Manuela Lopian	9425671
Fax	8122

E-Mail:

info@gemeinde-dormettingen.de
anton.mueller@gemeinde-dormettingen.de
manuela.lopiam@gemeinde-dormettingen.de
judith.weckenmann@gemeinde-dormettingen.de
blaga.villing@gemeinde-dormettingen.de
amtsblatt@gemeinde-dormettingen.de
wirbelwind@kindergarten.dormettingen.de
www.dormettingen.de

Notruf ☎

Polizei	110
Feuerwehr / Notarzt	112
DRK-Krankentransport	19222
Telefonseelsorge	0800 1110111

Sonstige

BM Müller privat	(07428) 3076
Notariat Schömberg	940040
Kindergarten	7382
SonNe	4199826
Förster Kneer mobil	0175/2231529
Überlandwerk Eppler	931566
Polizeiposten Schömberg	940030
Polizeirevier Balingen	(07433) 2640
Abfallberater, Bames	(07433) 921381

Grüngutsammelplatz in Dotternhausen

Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	09.00 - 13.00 Uhr

Keine Anlieferung von Gras-,
Heu- und Strohschnitt sowie
Laub. Auf eigenem Grundstück
kompostieren, Biotonne oder
Lindenhof 1

Wertstoffzentrum Schömberg

Mittwoch	16.00 - 18.00 Uhr
Freitag	13.00 - 17.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr

Das Rathaus informiert

Übungsmeldung der Streitkräfte

In der Zeit vom 9.07. - 20.07.2018 findet im gesamten Kreisgebiet des Zollernalbkreises eine Übung der Streitkräfte statt. Es kommen bis zu 60 Soldaten und 25 Radfahrzeuge zum Einsatz. Die Gemarkung Dormettingen kann im Grenzbereich betroffen sein. Wir bitten um Beachtung!

Gemeindeverwaltungsverband

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal - Zollernalbkreis -



Der Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Hausmeister (m/w)

für den Schulkomplex der Werkrealschule und Realschule in Schömberg.

Wir suchen einen zuverlässigen, einsatzfreudigen und belastbaren Mitarbeiter mit einer abgeschlossenen Ausbildung in einem handwerklichen Beruf der selbständig arbeiten kann. Den Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis und die Bereitschaft den eigenen PKW auch für Dienstfahrten einzusetzen setzen wir voraus.

Zum Aufgabenbereich gehören insbesondere folgende Tätigkeiten:

- Betreuung der gesamten technischen Anlagen des Schulkomplexes mit Hallenbad und 2 Turnhallen
- Dienst-, Kontrollgänge, Verkehrssicherung
- Technische und handwerkliche Reparaturen einschließlich Geräterwartung
- Aufsichtsführung bei Fremdreinigung des Hallenbades und sonstigen Handwerkern/Wartung
- Aufsicht über das eigens angestellte Reinigungspersonal
- Pflege der Außen- und Grünanlagen
- Bereitschafts- und Wochenenddienst, der sich auch über die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit hinaus erstrecken kann
- Absolvierung eines Klärwärtergrundkurses, da der Stelleninhaber auch die Urlaubs- und mögliche Krankheitsvertretung des Klärwärters auf der Kläranlage des Gemeindeverwaltungsverbandes auszuüben hat.

Die Vergütung lehnt sich an den TVöD an. Wenn Sie diese eigenverantwortliche Aufgabe und der Umgang mit Schülern und dem Lehrerkollegium reizt, Sie Eigenständigkeit und Verantwortung suchen, über entsprechende persönliche und berufliche Erfahrungen verfügen und teamfähig sind, dann sollten Sie sich bis spätestens **22.07.2018** mit den üblichen Unterlagen bewerben. Wegen der regelmäßig anfallenden Abend- und Wochenenddienste wäre ein Wohnort im Verbandsgebiet oder unmittelbarer Umgebung von Vorteil.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an den Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal, Schillerstraße 29, 72355 Schömberg oder per E-Mail an sekretariat@gvv-os.de.

Für Auskünfte stehen Ihnen Frau Verbandsgeschäftsführerin Armbruster, 07427/9498-12 oder Frau stv. Verbandsgeschäftsführerin Friedrich, 07427/9498-14, gerne zur Verfügung.

Schulnachrichten

Realschule und Werkrealschule Schömberg



Realschüler erleben Straßburg Flammkuchen, Münster und „La Petite France“ -

Die Französischschüler- und schülerinnen der Realschule Schömberg aus den Klassen 6 bis 10 unternahmen am vergangenen Donnerstag, 21. Juni 2018, begleitet durch ihre drei Französischlehrerinnen K. Münk, H. Bischof und Y. Kostanzer, einen gemeinsamen Tagesausflug in die Hauptstadt des Elsaß.

Ermöglicht wurde dieser erlebnisreiche Tag durch den „Partnerschaftsverein Oberes Schlichemtal“. Ein besonderer Dank gilt Frau Wenzig-Luck für die Unterstützung.

Die 42 Ausflügler hatten in Straßburg die Möglichkeit, das französische „Savoir-Vivre“ mit allen Sinnen zu erleben sowie das im Unterricht Erlernte vor Ort ausprobieren zu können.

Kultureller Höhepunkt war die Besichtigung des bekannten Liebfrauenmünsters „La Cathédrale Notre-Dame de Strasbourg“, welches den SchülerInnen nach dem Erklimmen der 330 Treppenstufen einen fantastischen Blick über die Stadt und auf den Rhein bot. Nach den sportlichen Herausforderungen war es Zeit, sich den kulinarischen Genüssen Straßburgs hinzugeben, wie beispielsweise dem Flammkuchen, dem Crêpe oder dem Gugelhupf.

Vertiefende Einblicke in die Historie der Stadt bekamen die SchülerInnen anschließend während einer Bootstour auf der Ill. Den Abschluss bildete ein Spaziergang durch das charmante Altstadtviertel „La Petite France“, wo der eine oder andere noch den Klängen einiger der zahlreichen Bands und Straßenmusiker, die die Gassen anlässlich der „Fête de la Musique“ am 21. Juni bzw. des Sommeranfangs mit Musik füllten, lauschen konnte.

Schweren Herzens, aber zufrieden und voller neuer Eindrücke von der Schönheit der Stadt machten sich die Schömberger gegen Abend wieder auf die Heimreise.

Autoren: Y. Kostanzer, K. Münk, H. Bischof



Informationen anderer Ämter und öffentlicher Einrichtungen

IHK

Zukunft gestalten: IHK-Innovationstage Zollernalb 2018 in Dormettingen

Dormettingen steht am 05. Juli von 15:00 bis 17:00 Uhr ganz im Zeichen von Industrie 4.0. Die IHK Reutlingen lädt alle Interessierten herzlich zur Teilnahme am Innovationstag „Industrie 4.0 in der Praxis“ beim Unternehmen erler GmbH ein.

Industrie 4.0 ist nicht nur ein Trend und nicht nur Theorie. Der Einsatz in der Produktion ist im vollen Gange. So bringt die Digitalisierung eine höhere Auslastung der Produktion und flexiblere Prozesse. Neben der Vorstellung des Dormettinger Unternehmens erler GmbH stellt ein Praxisbeispiel des Tübinger Unternehmens CHT Germany die Umsetzung von Industrie 4.0 anschaulich dar. Weitere Einblicke bietet die Allianz 4.0 und ein Industrie 4.0 Scout.

Diese und weitere Veranstaltungen der Innovationstage Zollernalb 2018 der IHK Reutlingen sind unter www.innovationstage.de zu finden.



www.innovationstage.de



Baden-Württemberg

Regierungspräsidium Tübingen

B 27, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen der K 5550 bei Rottweil-Neukirch und der L 435 bei Schömberg ab dem 25. Juni 2018

Die Regierungspräsidien Freiburg und Tübingen lassen in einer Gemeinschaftsmaßnahme den Fahrbahnbelag der B 27 in dem Streckenabschnitt zwischen der K 5550 bei Rottweil-Neukirch und der Einmündung der L 435 bei Schömberg erneuern. Während der Maßnahme wird die B 27 in diesem Abschnitt ab Montag, 25. Juni 2018, bis voraussichtlich Freitag, 03. August 2018 voll gesperrt. Der überörtliche Verkehr wird in beide Fahrtrichtungen über die bereits vorhandene Umleitung über die B 14 - K 5545 - Wellendingen - L 434 - L 435 und umgekehrt geführt.

Mit der Erneuerung des dringend sanierungsbedürftigen Fahrbahnbelags der hochfrequentierten B 27 werden auf dem rund 3,5 km langen Streckenabschnitt Fahrbahnausbrüche, Spurrillen, Flickstellen, Verdrückungen und Setzungen beseitigt. Die durchzuführenden Arbeiten dienen der Substanzerhaltung und der Verbesserung der Verkehrssicherheit. Mit der Bauüberwachung vor Ort ist das Straßenbauamt des Zollernalbkreises beauftragt.

Die Kosten für die Gesamtmaßnahme belaufen sich auf rund 1,85 Millionen Euro und werden vom Bund getragen.

Die Regierungspräsidien Freiburg und Tübingen bitten die Verkehrsteilnehmer und Anlieger um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Baumaßnahme entstehenden Behinderungen. Informationen zu den Sperrungen und zur Umleitung können jeweils aktuell im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.bauustellen-bw.de abgerufen werden.

Hintergrundinformationen:

Der Landkreis Rottweil saniert im Auftrag des Regierungspräsidiums Freiburg den Abschnitt der B27 zwischen Rottweil und Neukirch. Die B 27 ist deshalb bereits seit dem 7. Mai 2018 ab Hardthaus bis Ortseingang Neukirch für den Verkehr gesperrt. Diese Sperrung dauert bis voraussichtlich 31. August 2018. Die Maßnahme beinhaltet im Wesentlichen die Fahrbahndeckenerneuerung auf einer Länge von rund 3,5 Kilometern, wovon etwa 1,7 Kilometer im Bereich der Neukircher Steige liegen. Zudem werden im Bereich der Neukircher Steige die bestehenden Schutzplanken gegen ein Fahrzeugrückhaltesystem aus Betonfertigteilen ausgetauscht und die Entwässerungskanäle partiell instandgesetzt. Ferner sind an mehreren Stellen über die gesamte Fahrbahnbreite führende Entwässerungsleitungen einzubauen. Die Gesamtkosten dieser Maßnahme betragen voraussichtlich rund 3,5 Millionen Euro. Im Zuge der viermonatigen Bauarbeiten zwischen Rottweil und Neukirch erneuert der Zollernalbkreis im Auftrag der Regierungspräsidien Tübingen und Freiburg auch die Fahrbahndecke der B 27 im Abschnitt zwischen Neukirch und dem westlich von Schömberg gelegenen Anschluss der L 435. Es findet ein Austausch der Asphaltdeck- und Binderschicht auf einer Länge von etwa 3,1 Kilometern, davon 1,9 Kilometer im Zollernalbkreis und 1,2 Kilometer im Landkreis Rottweil, statt.

Durch die Koppelung der beiden Maßnahmen können die Beeinträchtigungen für die Verkehrsteilnehmer reduziert werden, da eine mehrmalige Sperrung der B 27 zwischen Rottweil und Schömberg vermieden wird und insgesamt Synergieeffekte erschlossen werden. Bereits seit 7. Mai ist eine großräumige Umleitung eingerichtet, die noch bis zum voraussichtlichen Ende der Gesamtbauzeit am 31. August 2018 bestehen bleibt.



ZUKUNFT
ALTBAU

**Experten-Tipps bei tropischen
Temperaturen
So bleiben Wohnräume auch
während der Hitzewelle ange-**

nehm kühl

Energieberater erklären, warum sich eine gute Wärmedämmung und schwere Bauteile im Sommer lohnen.

Die Hitzewelle Anfang Juli hat mehrere Tage lang Temperaturen von bis zu 33 Grad Celsius gebracht. Damit ist für viele Hauseigentümer und Mieter die Wärmebelastung in ihrer Wohnung auf ein unerträgliches Maß gestiegen. Dies muss jedoch nicht sein. „Mit einer guten Bausubstanz und einfachen Vorkehrungen lässt sich die Überhitzung der Innenräume vermeiden“, weiß Frank Hettler von Zukunft Altbau, dem vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderten Informationsprogramm. Wärmedämmungen an der Fassade und im Dach sowie Speichermassen im Hausinneren wie massive Decken und Innenwände reduzieren die Innentemperatur um mehrere Grad. Auch richtiges Lüften, gut isolierte Fenster und ein Sonnenschutz helfen dabei, Wohnräume bei Hitze angenehm kühl zu halten. Von teuren und umweltschädlichen Klimaanlage raten Energieexperten ab.

Neutrale Informationen zur energetischen Sanierung gibt es auch kostenfrei über das Beratungstelefon von Zukunft Altbau 08000 12 33 33 oder unter www.zukunftaltbau.de.

Mit steigenden Außentemperaturen wärmt sich die Gebäudehülle zunehmend auf und gibt einen Teil der Wärme an Innenräume

Herausgeber: Gemeinde Dormettingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt, Telefon 07427 / 25 04.

Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim,

Telefon: 07154 / 8222-0, Fax: 07154 / 8222-15, www.dvwagner.de

Verantwortlich für die Rubrik „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Ralf Berti, Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Anzeigenannahme: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Telefon 07154 / 82 22-0,

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

ab. Am heißesten wird es in den oberen Geschossen, denn Dächer sind den Sonnenstrahlen besonders ausgesetzt. Bei Hitze entstehen auf der Dachoberfläche nicht selten Temperaturen von bis zu 80 Grad Celsius. Bei ungedämmten Dächern und Fassaden breitet sich die Hitze dann ziemlich schnell im Gebäude aus.

Dämmung und Speichermassen halten die Hitze aus der Wohnung

Eine gute Dämmung von Außenwänden und Dach kann die Raumtemperatur um fünf bis zehn Grad Celsius verringern. „Dämmstoffe bremsen den Wärmefluss von innen nach außen und umgekehrt. Eine effektive Dämmung schützt also nicht nur im Winter vor Kälte, sondern sorgt auch im Sommer dafür, die Raumtemperatur auf einem angenehmen Maß zu halten“, sagt Walter Göppel von der Energieagentur Ravensburg.

Sind im Inneren des Hauses Speichermassen vorhanden, lassen sich Hitzewellen noch besser überstehen. Sie sorgen für eine Pufferung während der heißen Stunden tagsüber und kühlen nachts wieder ab. Beispiele sind massive Innenwände im Dachgeschoss anstatt Leichtbauwänden, Lehmplatten anstatt Gipskartonplatten im Dachstuhl und massive Außenwände in den Stockwerken darunter. Für die Pufferung der Hitze reichen wenige Zentimeter aus.

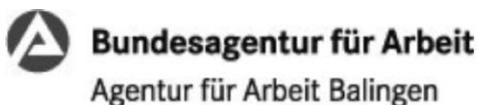
Hitzeregulierung über Fenster

Ein erheblicher Teil der Wärme strömt über geöffnete Fenster in das Innere von Gebäuden. Lüften sollten die Bewohner demnach nur in den kühleren Nachtstunden. Wärmeschutzverglasungen verhindern zudem, dass warme Luft auch bei geschlossenen Fenstern in die Innenräume gelangt. Göppel empfiehlt außerdem, die Wohnung tagsüber bei direkter Sonneneinstrahlung durch heruntergelassene Rollläden zu verschatten.

Von Klimaanlage raten Experten ab. „Klimaanlagen sind umweltschädlich, erhöhen die Energiekosten und verhindern nicht die Ursache aufgeheizter Innenräume“, so Frank Hettler von Zukunft Altbau. „Daher sind sie in unseren Breiten keine gute Lösung.“

Zukunft Altbau informiert Wohnungs- und Gebäudeeigentümer neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für qualifizierte Gebäudeenergieberater. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm berät gewerkenneutral, fachübergreifend und kostenlos. Baufachleute finden bei ihm Weiterbildungsangebote, Kontaktmöglichkeiten mit Kollegen und Informationen für ihre Kunden. Zukunft Altbau hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA) umgesetzt.

Ansprechpartner Zukunft Altbau
Frank Hettler, Zukunft Altbau, Gutenbergstraße 76,
70176 Stuttgart, Tel. +49 711 489825-11,
frank.hettler@zukunfialtbau.de, www.zukunfialtbau.de



Clever bewerben um einen Ausbildungsplatz

Am Donnerstag, dem 12. Juli, zeigt Berufsberaterin Iris Dommer Jugendlichen auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Balingen in der Stingstraße 17 von 15:00 bis 16:30 Uhr individuelle Gestaltungsmöglichkeiten für Bewerbungsunterlagen. Dabei gibt sie auch Empfehlungen für ein erfolgreiches Vorstellungsgespräch. Mit einer guten Bewerbung sind die Chancen auf einen Ausbildungsplatz deutlich größer, denn sie ist oft das erste Kriterium, mit dem Arbeitgeber entscheiden, ob man in die engere Wahl kommt. Deshalb bietet die Agentur für Arbeit Balingen Jugendlichen, die sich auf Ausbildungsplätze bewerben möchten, in dem Workshop Tipps für eine interessante Bewerbung und das Vorstellungsgespräch.

Ganz wichtig: Die Jugendlichen sollten zum Workshop ihre eigenen Bewerbungsunterlagen und vorbereitete Anschreiben an die Betriebe mitbringen, damit am praktischen Beispiel gearbeitet werden kann.

Damit Frau Dommer sich intensiv um die einzelnen Unterlagen kümmern kann, ist die Teilnehmerzahl für diese Veranstaltung ausnahmsweise begrenzt und eine Anmeldung erforderlich. Interessierte Jugendliche können sich unter 07433 951-190 oder balingen.biz@arbeitsagentur.de einen Platz im Workshop sichern.



Energieagentur Zollernalb



Energieagentur Zollernalb vor Ort in Dormettingen

Wer sein Haus umweltfreundlich sanieren will, braucht dafür kompetente, neutrale Unterstützung. Diese bekommen Sie

regelmäßig an den Infotagen der Energieagentur Zollernalb. Die Erstberatung ist kostenlos. Fachleute geben maßgeschneiderte Tipps zur Wärmedämmung und zum Austausch der Heizungsanlage. Sie informieren über erneuerbare Energien und nennen Möglichkeiten, den Stromverbrauch im Haushalt zu senken. Ergänzend schätzen die ausgebildeten Energieberater Investitionskosten ab und stellen Fördermöglichkeiten vor.

Der nächste Termin zur kostenlosen Erstberatung im **Rathaus Dormettingen** ist:

Dienstag, 10. Juli 2018 - 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Bitte melden Sie sich an unter **Tel.: 07433 92-1385**
oder per E-Mail: **energieagentur@zollernalbkreis.de**

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter **www.energieagentur-zollernalb.de**

Die Kompetenzstelle Energieeffizienz Neckar-Alb bietet eine kostenlose Erstberatung zum Thema Energieeffizienz für Unternehmen an.

Ansprechpartner für Unternehmen im Zollernalbkreis: Energieagentur Zollernalb, Tel.: 07433 92-1387

Informationen anderer Ämter und öffentlicher Einrichtungen



Deutsche Rentenversicherung

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung in Schömburg

Nächster Sprechtag am
Dienstag, 24.07.2018 von 14:00 bis 18:00 Uhr
im Rathaus Schömburg, Sitzungssaal,
Telefonische Voranmeldung ist erforderlich.
Werner Bantle - Versichertenberater - Telefon 0170-5438267
Bringen Sie zur Beratung Ihren aktuellen Versicherungsverlauf mit.



Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst: Zollern-Alb-Kreis

Feuerwehr, Notarzt, Notfall: 112
Krankentransport: 19 222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen sind an Wochenenden und Feiertagen von 08:00 Uhr – 22:00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die **116117** an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

Augenärztlicher Notfalldienst: 0180 1929 349

HNO-ärztlicher Notfalldienst: 0180 6070 711

HNO-ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis am Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen, Öffnungszeiten der Notfallpraxis: Samstag, Sonntag und Feiertag von 8:00 – 20:00 Uhr.

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Gynäkologischer Notdienst und Geburtshilfe

Zollernalb Klinikum Balingen 07433 9092-0

Zahnärztlicher Notfalldienst: 01805 911 690

Der Bereitschaftsdienst dauert von Samstag 8:00 bis Montag 8:00 Uhr. An Feiertagen und Brückentagen dauert der Dienst von 8:00 bis 8:00 Uhr des folgenden Tages.

Telefonseelsorge Neckar-Alb: 0800/1110111

Kinder- und Jugendärztlichen Bereitschaftsdienst

-> Albstadt, Winterlingen, Bitz, Burladingen, Jungingen und Straßberg

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Reutlingen, Steinbergstr. 31, 72764 Reutlingen: 01806 071211

Samstags, Sonn- und Feiertags: 9:00 - 19:00 Uhr

-> Balingen, Bisingen, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Grosselfingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Hechingen, Meßstetten, Nußplingen, Obernheim, Rangendingen, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Weilen unter den Rinnen und Zimmern unter der Burg

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Tübingen, Hoppe-Seyler-Str. 1, 72076 Tübingen: 01806 070710

Samstags, Sonn- und Feiertags: 10:00 - 19:00

Notdienst der Apotheken

Samstag, 07.07.2018

Friedrich-Apotheke Balingen, Friedrichstraße 17
Tel. 07433 - 904460

Sonntag, 08.07.2018

Hohenzollern-Apotheke Bisingen, Steinhofener Straße 14
Tel. 07476 - 7014

Stadtapotheke Schömberg

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr.	08.00 - 12.30 Uhr	
	14.00 - 19.30 Uhr	
Mi.	08.00 - 12.30 Uhr	17.30 - 18.30 Uhr
Sa.	08.00 - 12.30 Uhr	

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210 / Fax-Nr. 07433/385048 / E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de Internet: www.eseki.de / Pfarrbüro: Dienstag, Mittwoch, Freitag: 09.30 Uhr – 12.00 Uhr

Mittwoch, 4. Juli 2018

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Evangelischen Gemeindezentrum in Schömberg

Freitag, 6. Juli 2018

19.00 Uhr Glauben-Beten-Singen-Leben für Jung und Alt im Ev. Gemeindezentrum Schömberg (Ansprechpartnerin: Heike Ilchmann-Ruggaber, Tel. 07427/8606)

Freitag, 6. Juli bis Sonntag, 8. Juli 2018

Gemeindefreizeit im Christlichen Gästehaus Allgäu-Weite in Sulzberg-Moosbach

Sonntag, 8. Juli 2018 - Pfarrer i. R. Günther Renz

10.15 Uhr Gottesdienst im Evangelischen Gemeindezentrum Schömberg

17.00 Uhr Jugendkreis im Jugendhaus Erzingen für alle ab 15! Info Jan Ruggaber: 07427/8606

Dienstag, 10. Juli 2018

09.00 Uhr Gebetskreis für Anliegen der Gemeinde im Evang. Gemeindezentrum Schömberg (Ansprechpartnerin: Elisabeth Landenberger, Tel. 07427/404)

Mittwoch, 11. Juli 2018

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Evangelischen Gemeindezentrum in Schömberg

Donnerstag, 12. Juli - Sonntag 15. Juli 2018

Konfircamp in Sulz am Eck

Vertretung im Pfarramt in dringenden Fällen von Samstag, 7. Juli bis Sonntag, 8. Juli 2018: Pfrin. Margarete Goth aus Dürrwangen, Tel: 0151 644 311 87

Gedankenstoß

Aber der HERR ist in Wahrheit Gott. Er ist der lebendige Gott und ein ewiger König. Vor seinem Grimm erbebt die Erde, und seinen Zorn können die Nationen nicht ertragen. *Jeremia 10,10*

Wenn Gott wirklich wäre ...

Vor einiger Zeit las ich in einem Buch folgende Einleitung: »Der Sohn eines Firmeninhabers wurde gefragt, was für ihn das größte Unglück wäre. Seine Antwort lautete: »Wenn es Gott gäbe!« - In unserer Zeit leugnen viele Menschen die Existenz eines Schöpfergottes. Sie leben so, als ob es ihn nicht gibt. In einem Gespräch sagte mir ein älterer Herr, dass er nicht an die Existenz eines Gottes glaube. Er habe in der Kindheit gelernt, dass der Mensch vom Affen abstamme und lediglich ein Glied in der Kette der Entwicklung, der Evolution sei.

Doch mal angenommen, Gott wäre real und wir stammten nicht von Primaten ab, was würde das konkret bedeuten?

Wenn Gott wirklich wäre, dann ...

... wären wir alle Gottes Geschöpfe.

... lebten wir deshalb, weil Gott uns wollte.

... wäre nach dem Tod nicht alles aus.

... hätten wir unsterbliche Seelen.

... müssten wir Gott nach unserem Sterben Rechenschaft über unser Leben geben.

... wären wir alle wegen unserer Sünde verloren.

... gäbe es einen Himmel und eine Hölle.

... dann wäre die wichtigste Frage in meinem Leben, ob ich Frieden mit Gott habe.
... dann wäre Jesu Sterben am Kreuz und seine Auferstehung keine Fiktion, sondern Wahrheit.
... dann wäre es unabdinglich, Jesus Christus um Vergebung zu bitten, um gerettet zu werden.
... dann stände die Frage aller Fragen, ob ich mit Gott versöhnt bin, jetzt vor mir.

Thomas Lange© Christliche Verlagsgesellschaft mbH, Dillenburg und CLV Bielefeld



HERZLICH WILLKOMMEN

Montag

Ökumenischer Hauskreis

(H. Ilchmann-Ruggaber Tel. 8606,
M. Heinzler Tel. 6251)

Ökumenischer Hauskreis

(Christine Eha Tel. 3955/Volker Koch)

Ökumenischer Hauskreis (Silvia Weinmann Tel. 1646)

Dienstag

Ökumenischer Hauskreis

(Karin Eha Tel. 466 321, Pia Seeburger Tel. 7223)

Mittwoch

Hauskreis Dormettingen

(Karin Rauscher Tel. 2950, Marianne Sauter Tel. 2953)

Ökumenischer Hauskreis

(Fam. Haile Tel. 1544, Fam. Heinzler Tel. 6251)

Männer-Bibelkreis

(Hans-Ulrich Staudte Tel. 3135)

Die Hauskreise treffen sich i.d.R. wöchentlich, außer evtl. in der Ferienzeit. Bitte wenden Sie sich gerne an die Ansprechpartner in Klammer-Vorwahl 07427. Sie freuen sich über Ihren Anruf.

Kinder- und Jugendgruppen der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde Für Jungs und Mädchen ab der 1. - 6. Klasse

Dienstag 17.00 – 18.00 Uhr

Jungschar im St. Anna-Stift Dotternhausen

Info: Jennifer Matyscak (FSJlerin, Tel. 0162/ 18 00 789),
Michael Ritter und Sophia Kerner

Dienstag 17:00 – 18: 30 Uhr

Jungschar im Jugendhaus Erzingen

Mit Roland Eckert (Jugendreferent) und Lisa Eiße

Freitag 16:30 – 17:45 Uhr

Jungschar im Pfarrsaal Dormettingen

Mit Roland Eckert (Jugendreferent, Tel. 07433/930 1098)
Jennifer Matyscak (FSJlerin) und Anna Zopf

Samstag (14 tägig) 10:00 – 11:30 Uhr

„Bibelentdecker-Jungschar“

im Evang. Gemeindezentrum Schömberg

mit Jennifer Matyscak (FSJlerin, Tel. 0162/ 18 00 789),
Anna Ruggaber, Anneli Haefele und Stefanie Stauß

Für Jungs und Mädchen ab der 7. Klasse

Donnerstag 18.30 – 20.30 Uhr

Teenkreis-J7 im Jugendhaus Erzingen

Info: Roland Eckert (Jugendreferent)
und Jennifer Matyscak (FSJlerin)

Für alle ab 15 Jahren

Mittwoch 20 – 22 Uhr

Volleyball in der Schulturnhalle Dormettingen

Info: Katharina Rauscher (Tel. 07427/ 2950)

Sonntag 17 – 20 Uhr

Jugendkreis im Jugendhaus Erzingen

Info: Jan Ruggaber (Tel. 0176/ 84 31 72 15)

Katholische Kirchengemeinde Dormettingen



Mittwoch, 4. Juli

19.00 Uhr Abendmesse

Freitag, 6. Juli

20.00 Uhr Singstunde Kirchenchor

14. Sonntag im Jahreskreis, 8. Juli

10.30 Uhr Heilige Messe

Klingelbeutelopfer als „Silber Sonntag“ für unsere Kirche

Dienstag, 10. Juli

07.30 Uhr Rosenkranz

Freitag, 13. Juli

20.00 Uhr Singstunde Kirchenchor

Samstag, 14. Juli

19.00 Uhr Vorabendmesse

15. Sonntag im Jahreskreis, 15. Juli

19.00 Uhr Rosenkranz

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE DOTTERNHAUSEN

Mittwoch, 4. Juli

20.00 Uhr Menschen von hier ...lesen aus der Bibel
in der St. Martius-Kirche

Samstag, 7. Juli

19.00 Uhr Vorabendmesse

Montag, 9. Juli

20.00 Uhr Lobpreis im St.-Anna-Stift

Dienstag, 10. Juli

19.00 Uhr Abendmesse

15. Sonntag im Jahreskreis, 15. Juli

10.00 Uhr Kinderkirche

10.30 Uhr Heilige Messe

11.45 Uhr Tauffeier

Tim Fridolin Leiz

Mila Luzia Kerth

Dienstag, 17. Juli

20.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im St.-Anna-Stift

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE DAUTMERGEN

14. Sonntag im Jahreskreis, 8. Juli

09.30 Uhr Wortgottesfeier

Donnerstag, 12. Juli

19.00 Uhr Wortgottesfeier

15. Sonntag im Jahreskreis, 15. Juli

09.00 Uhr Heilige Messe

Öffnungszeiten des Pfarramts

Montag bis Mittwoch: 10.00 - 13.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 - 19.00 Uhr

Freitag: 10.00 - 13.00 Uhr

Telefon: 07427/2193

Telefax 07427/7679

eMail: StMartinus.Dotternhausen@drs.de

Urlaub im Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist vom 2. Juli bis 13. Juli geschlossen. Diakon Stephan Drobny ist telefonisch erreichbar, Tel. 0178 5645033

Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an **Pfarrer Dr. Holdt**, Tel. 07427/2509, ab **5. Juli** an **Diakon Drobny**, Tel. 0178 5645033





**Gottesdienste in allen
Gemeinden
der Seelsorgeeinheit**

Samstag, 07.07.2018

19:00 Uhr Vorabendmesse in Hausen und Dotternhausen

Sonntag, 08.07.2018

09:00 Uhr Hl. Messe in Ratshausen und Weilen

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Zimmern (Diakon)

09:30 Uhr Wortgottesfeier in Dautmergen

10:30 Uhr Hl. Messe in Dormettingen und Schörzingen

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Schömberg (Diakon)

Gruppen und Veranstaltungen in unserer Kirchengemeinde

Frauenkreis

14-tägig montags ab 14.00 Uhr im Pfarrhaus

Info Telefon 1386

Seniorenachmittag

Jeden 1. Mittwoch im Monat, ab 14.00 Uhr

Info Telefon 1010

Kirchenchor

Freitags, 20.00 Uhr, Info Telefon 3511

Bibel teilen

Einmal im Monat, 20.00 Uhr im Pfarrhaus

Info Telefon 552, siehe kirchliche Nachrichten

Bücherei-Öffnungszeiten

Montag und Mittwoch, 16.00 – 17.30 Uhr

Mesnerin:

Ursula Krauth, Tel. 8078

SonNe



Netzwerkbüros

Dotternhausen (in der Gemeindebücherei Dotternhausen),
Hauptstraße 24, Tel. 07427/4199538 (Vorwahl unbedingt mitwählen)

Bürozeiten: Jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr
Jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Dormettingen (im Trauzimmer des Rathauses),
Wasenstraße 38, Tel. 07427/4199826 (Vorwahl unbedingt mitwählen)

Bürozeiten: Jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Betreute Spielgruppe Sonnenkäfer

Dormettingen jeden Montag von 8.30 bis 11.30 Uhr
Im Kindergarten Wirbelwind Dormettingen

Dotternhausen jeden Mittwoch von 8.30 bis 11.30 Uhr
In der Schlossbergschule Dotternhausen

SonNenstube in der Grundschule in Dormettingen
Jeden Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr
Bitte vorherige Anmeldung bei den Einsatzleiterinnen.

Alle unsere Angebote richten sich an die Bürger aller
3 D-Gemeinden, unabhängig vom Veranstaltungsort.

Seniorentreff in Dautmergen

Unser nächstes Treffen zum gemütlichen Beisammensein und
Gedankenaustausch findet am **Mittwoch, den 11. Juli 2018 ab
14.00 Uhr im Gasthaus Wiesental** statt.

Für alle, die nicht mehr so mobil sind, bieten wir einen kostenlo-
sen Fahrdienst an. Bitte bei Bedarf bei Christine Banholzer, Te-
lefon 947234 melden.

Christine Banholzer, Schriftführerin

Seniorenachrichten

Liebe Seniorinnen und Senioren,

heute Nachmittag (Mittwoch, 04.07.2018) findet unser Grillfest statt.
Wir treffen uns um **14.30 Uhr** im Pfarrgemeindesaal!

Edith, Herlinde und Sabine

Vereinsnachrichten



HÖRET SEE SONNTAGSMATINEE

**8. Juli 2018, 11:15 Uhr
Stausee Schömberg**

Grundschulchor Schömberg
Jugendgruppe Staka Schömberg
Tanzschule beat club Schömberg
Tanzgruppe Kasiks Schömberg
Bläserklasse GS Dotternhausen
Jugendmusikschule Zollernalb

Höret See

Am Sonntag, 8. Juli, findet am Schömberger Stausee (Badestel-
le) wieder unsere Matinee „Höret See“ statt. Die Veranstaltung
beginnt um 11:15 Uhr.

Als Initiator und langjähriger Ausrichter freuen wir uns darüber,
dass wir die Sonntagsmatinee in diesem Jahr gemeinsam mit
fünf weiteren Vereinen, Institutionen und Gruppen durchführen
können. An dieser Stelle bereits herzlichen Dank an ...

- Schulchor der Grundschule Schömberg
- Jugendgruppe der Stadtkapelle Schömberg
- Tanzschule beat club Schömberg
- Tanzgruppe Kasiks Schömberg
- Bläserklasse der Grundschule Dotternhausen

Wichtig: Bei ungünstiger (nasskalter, windiger) Witterung entfällt
die Veranstaltung.

Bei trockenem, bzw. sommerlichem Wetter ist allerdings vergnüg-
liches „Baden zwischen Tönen“ angesagt.

Alle Mitwirkenden freuen sich auf zahlreiche Zuhörerinnen und
Zuhörer!

Der Eintritt ist selbstverständlich frei. Herzlich willkommen!

Kunstfest Zollernalb

am 22. Juli in der Zeit von 11:15 - 18 Uhr

Das Kunstfest Zollernalb findet traditionell am letzten Sonntag vor
den Sommerferien im malerischen Schlosspark Geislingen statt

(bei ungünstiger Witterung u. a. in der benachbarten Schlossparkhalle). Der Kunst wird in Form von Aufführungen, Ausstellungen, Kunstmarkt und Mitmachaktionen vielfältiger Freiraum geboten. Bereits heute laden wir Sie und Euch zu dieser Veranstaltung herzlich ein.

Schwäbisches
Streuobstparadies



Schwäbisches Streuobstparadies Das Infozentrum des Schwäbischen Streuobstparadies wird eröffnet

Eröffnungsfeier mit buntem Regionalmarkt am Sonntag, den 8. Juli 2018

Nach intensiven Planungen, einer aufwändigen Sanierung und viel Detailarbeit ist es endlich soweit: Am Sonntag, den 8. Juli 2018 öffnet das Infozentrum des Schwäbischen Streuobstparadies seine Tore.

Regionalmarkt auf dem Löwensteinplatz

Anlässlich der Eröffnungsfeier präsentieren Betriebe aus dem gesamten Streuobstparadies ihre Produkte bei einem bunten Regionalmarkt. Von 11 - 18 Uhr können die Besucher über den Markt schlendern, Köstlichkeiten aus dem Streuobstparadies probieren und einkaufen und im Café Pausa oder bei den Anbietern aus dem Streuobstparadies einkehren.

Infozentrum lädt zum Entdecken und Lernen ein

Das Infozentrum wird den ganzen Tag geöffnet sein und lädt zum spielerischen Lernen und Entdecken ein. Die Besucher können Spannendes und Wissenswertes rund ums Streuobst erfahren, sich als Singvogel ausprobieren, die Seele in der blühenden Wiese baumeln lassen, beim Obsternten schwitzen und ihre Fähigkeiten beim virtuellen Baumschnitt testen.

Ein Hingucker wird dabei auch das Gebäude sein, denn das Pausa-Ensemble dokumentiert einzigartig die Industriearchitektur der Nachkriegszeit und bietet dem Infozentrum und dem Café Pausa ein außergewöhnliches Zuhause.

Offizieller Festakt um 15 Uhr

Am Nachmittag folgt ein offizieller Festakt mit dem Ministerialdirektor des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Joachim Hauck, dem Landrat des Landkreises Tübingen, Joachim Walter und dem Oberbürgermeister der Stadt Mössingen, Michael Bulander. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Jugendmusikschule Mössingen.



Denken Sie an Ihre Tiere!



Lassen Sie Ihre Haustiere bei den heißen Temperaturen nicht im Auto zurück!

Was sonst noch interessiert



Gemeinde Dotternhausen Zollernalbkreis

Die Gemeinde Dotternhausen (1.900 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Verwaltungsfachangestellte/n

mit Beschäftigungsumfang von 75 % einer Vollzeitstelle. Ihre Aufgaben umfassen insbesondere:

- Sekretariat Bauamt
- Mitwirkung bei den Aufgaben des Bauamtes
- Redaktion Amtsblatt
- Öffentlichkeitsarbeit auch Betreuung der Website der Gemeinde
- Beschaffungswesen
- Raumbelagungen
- Fundamt
- Registratur
- Mitwirkung bei den Aufgaben des Hauptamtes

Ihre Qualifikation:

- abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten oder gleichwertige Ausbildung im öffentlichen Verwaltungsbereich
 - Kenntnisse bzgl. der einschlägigen Anwendungsprogramme (Windows)
 - freundliches und zuvorkommendes Auftreten
 - Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Engagement und Flexibilität
- Wir bieten:
- vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit
 - ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
 - eine Bezahlung nach TVöD

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **09.07.2018** an Frau Bürgermeisterin Monique Adrian, Gemeinde Dotternhausen, Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen.

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne Frau Bürgermeisterin Adrian, Tel. 07427/940511 oder Frau Hauptamtsleiterin Engesser, Tel. 07427/940514 zur Verfügung.



Stadt
Schömburg
Zollernalbkreis

Für unseren städtischen Kindergarten Schömburg suchen wir zum 1. September 2018 eine/n

Kinderpfleger/in

oder

staatlich anerkannte/n Erzieher/in

mit einem Stellenumfang von 50 % als Ergänzungs- und Vertretungskraft für unser Kindergarten-Team. Das Arbeitsverhältnis ist zunächst auf 1 Jahr befristet.

Wir wünschen uns eine engagierte und kreative pädagogische Fachkraft mit Kompetenz und Interesse an zeitgemäßer erzieherischer und dienstleistungsorientierter Arbeit.

Die Einstellung erfolgt in Anlehnung an die Vorschriften des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wenn Sie Interesse an dieser Stelle haben, richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte an die Stadtverwaltung Schömburg, Alte Hauptstraße 7, 72355 Schömburg oder an info@stadt-schoemberg.de.

Bewerbungsschluss ist der **13. Juli 2018**.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an den Leiter unseres Haupt- und Personalamtes, Herrn Heppler, Telefon 07427/9402-22.

Informationen zur Stadt Schömburg finden Sie im Internet unter www.stadt-schoemberg.de



Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

DRK-Reisebegleiter laden zur Tagesreise ins Neckartal mit Besuch einer Falknerei und Schiffsfahrt am Donnerstag, 16.08.2018 ein.

Die Reise mit einem kleinen Frühstück führt durch das malerische Neckartal zur Burg Guttenberg bei Haßmersheim. Dort nehmen wir an einer einstündigen Flugvorführung von verschiedenen Großgreifvögeln teil und setzen dann die Fahrt durch den Odenwald fort. In Mosbach nehmen wir das Mittagessen (Selbstzahler) ein und genießen die historische Altstadt. Nachmittags führt uns die Reise nach Gundelsheim zur eineinhalbstündigen Burgenrundfahrt auf dem Neckar. In Neckarsulm steigen wir wieder in den Bus und treten nach einem kleinen Vesper die Rückreise an. Auch Nichtmitglieder können mit uns reisen. Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 07433/9099843 oder per E-Mail: elvira.bruehle@drk-zollernalb.de. Anmeldeabschluss: Freitag, 03.08.2018.

„Erste Hilfe für Senioren“ in Balingen. Am **Donnerstag, 12.07.2018** von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1 - 5.

Babysitterseminar ab 12 Jahre in Ebingen. Am **Samstag, 14.07.2018** von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Albstadt, Sonnenstr. 54.

Notfalltraining für Arztpraxen in Balingen. Am **Mittwoch, 18.07.2018** von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1 - 5.

Rotkreuzkurs - Erste-Hilfe-Grundlehrgang in Hechingen. Am **Samstag, 21.07.2018** von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Hechingen, Fred-West-Str. 29.

„Erste Hilfe Outdoor - Hilfe in Extremsituationen“ in Balingen. Am **Samstag, 21.07.2018** von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1 - 5.

Erste-Hilfe-Fresh up für Pflegefachkräfte in Balingen. Am **Montag, 25.07.2018** von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1 - 5.

Erste Hilfe am Kind an zwei Abenden in Hechingen. Am **Donnerstag, 26.07.2018** und **Freitag, 27.07.2018** jeweils von 18.00 Uhr bis 21.30 Uhr im DRK-Forum Hechingen, Fred-West-Str. 29.

Rotkreuzkurs - Erste-Hilfe-Grundlehrgang in Ebingen. Am **Samstag, 04.08.2018** von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Albstadt, Sonnenstr. 54. Kursanmeldungen unter Tel. 07433/909999 oder www.drk-zollernalb.de.



Volkshochschule Balingen

Folgende Angebote Ihrer Volkshochschule Balingen beginnen in Kürze:

Dienstag, 10. Juli

Kultur & Kaffee - Junge Nachwuchsautoren stellen

sich vor! Lesung in Kooperation mit dem Kaffeewerk Zollernalb in der Balingener GenießBar, Eintritt frei, 14.30 bis 15.30 Uhr
Tabata - HIIT (High Intensity Interval Training), 4-mal, 18.30 bis 19.30 Uhr

Donnerstag, 12. Juli

Zirkeltraining - für Männer und Frauen, 4-mal, 18.00 bis 19.00 Uhr

Freitag, 13. Juli

Wildkräuterspaziergänge, 17.00 bis 19.30 Uhr

Samstag, 14. Juli

ScienceLab-Forscherkurs - Spannende Experimente rund um das Thema Geheime Botschaften, 7-10 Jahre, 10.00 bis 12.00 Uhr

Kunstsommer Keramik: Kugel, Kegel - Thema in Variationen, Samstag und Sonntag, 09.30 bis 16.30 Uhr

Fotografieren mit dem Profi, für Jugendliche und Erwachsene, 10.00 bis 17.00 Uhr

Kunstsommer - Landschaft und Architektur im modernen Aquarell, Samstag und Sonntag, 09.30 bis 16.30 Uhr

Ki am Wochenende: Achtsamkeit, Wahrnehmung, Ki und Meditation, 10.30 bis 17.30 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung unter

Telefon (07433) 90800 oder im Internet unter

www.vhs-balingen.de



Katholische Erwachsenenbildung Zollernalbkreis e. V.

Menschen von hier - erzählen von ihrem Glauben

Der zweite Lese- und Gesprächsabend der dreiteiligen Reihe findet am Donnerstag, 12. Juli 2018 um 20.00 Uhr in der Kath. Heilig-Geist-Kirche, Heilig-Geist-Kirchplatz 1, in Balingen statt. Die Gesprächspartner*innen sind: Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau, Birgit Wurster, Stadtpfarrerin, Wolfgang Strobel, Geschäftsführer des HBW Balingen-Weilstetten, Pater Augusty Kollamkunnel, stellv. Dekan. Musikalische Begleitung: Tobias Conzelmann, Gitarre.

Menschen von hier - lesen aus ihrem Lieblingsbuch

Der dritte Lese- und Gesprächsabend der dreiteiligen Reihe findet am Mittwoch, 18. Juli 2018 um 20.00 Uhr Open Air bei der Kath. Kirche St. Martinus, Kirchstraße, in Dotternhausen statt. Die Lesenden sind: Ute Brenner, 2. Vorsitzende KGR Dormettingen, Immo Opfermann, Initiative Gedenkstätte Eckerwald e.V., Dr. Johannes Holdt, Stadtpfarrer, Michael Holl, Pastoralreferent. Musikalische Begleitung: Rudi Hendel, E-Piano.

Gold und Silber schmieden - Einführung in die Goldschmiedekunst für Anfänger und Fortgeschrittene

Der Halbtageskurs findet am Freitag, 20. Juli 2018, von 14.00-18.00 Uhr, der Tageskurs am Samstag, 21. Juli 2018, von 09.00-18.00 Uhr im Bildungshaus St. Luzen, Klostersteige 6, in Hechingen statt. Die Leitung hat Frau Katja Osterhoff-Genz, Goldschmiedemeisterin, aus Haltern am See. Die Kurse können getrennt gebucht werden.

Tag der Stille und Achtsamkeit

Das Seminar findet am Sonntag, 22. Juli 2018, von 09.30-17.00 Uhr im Bildungshaus St. Luzen, Klostersteige 6, in Hechingen statt. Die Leitung hat Frau Renate Laschinger, Gruppenpädagogin (TZI), Schwerpunkt Meditation, Eutonie und Fasten-Wandern, aus Schwenningen (Heuberg).

Bewegen - Malen - Entspannen

Das Seminar mit freiem Malen, Körperarbeit und Entspannung findet von Freitag, 27. Juli 2018, 14.00 Uhr bis Montag, 30. Juli 2018, 13.00 Uhr im Bildungshaus St. Luzen, Klostersteige 6, in Hechingen statt. Die Leitung haben Frau Susanne Rodler, und Frau Marie Rodler, aus Konstanz.

Anmeldung und weitere Informationen unter: Tel.: 07433/90110-30 oder über E-Mail: info@keb-zak.de

LandFrauen Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e. V.

„Kompetent im Agrarbüro“

Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen bietet neuen Kurs in Uttenweiler an

Das Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e. V. bietet für Quereinsteigerinnen und Mitinhaberinnen von landwirtschaftlichen Betrieben von November 2018 bis März 2019 die Qualifizierung „Frauenkompetenz im Agrarbüro“ in Uttenweiler im Landkreis Biberach an.

Der Kurs richtet sich an Frauen, die Mitverantwortung im landwirtschaftlichen Betrieb übernehmen, dort ihr Büromanagement optimieren und ihre beruflichen Kompetenzen ausbauen wollen. Zum Schulungsinhalt gehören Zeitmanagement, Bürowirtschaft, Betriebswirtschaftslehre, Betriebs- und Unternehmensführung, Förderungs- und Verwaltungsaufgaben in der Landwirtschaft sowie ein begleitendes Coaching. Die Qualifizierung umfasst 25 Schulungstage von jeweils 9 Uhr bis 16:15 Uhr.

Wir laden alle Interessierten zu einem **unverbindlichen Informationsabend** zum Kurs

„Frauenkompetenz im Agrarbüro“ ein.

Datum: Dienstag, 17. Juli 2018

Uhrzeit: 20:00 Uhr

Ort: Bürgersaal im Rathaus, Hauptstr. 14, 88524 Uttenweiler

Anmeldung zum Infoabend bis spätestens Montag, 16. Juli 2018 telefonisch bei Sigrid Römer-Pfeiffer (Tel.: 0751 3607-62) oder per E-Mail an: landfrauenverband-wh@lbv-bw.de.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.landfrauenverband-wh.de > Weiterbildung > Landwirtschaft > Frauenkompetenz im Agrarbüro oder ebenfalls telefonisch bei Sigrid Römer-Pfeiffer.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg Online-Patientenverfügung: Verbraucherzentralen nehmen kostenpflichtige Angebote unter die Lupe Teurer ist nicht immer besser

Kostenpflichtige Online-Patientenverfügungen versprechen eine schnelle, professionelle Erstellung individuell passender Unterlagen. Dabei reichen die Preise von 10 bis 140 Euro und die Bandbreite der Angebote vom reinen Download der Formulare bis hin zum persönlichen Kontakt mit Experten. Die Verbraucherzentralen haben das Geschäftsmodell unter die Lupe genommen und festgestellt: Teurer ist nicht immer besser.

Eine Patientenverfügung legt den Willen des Patienten bezüglich möglicher medizinischer Behandlungssituationen in der Zukunft fest. Damit das möglich ist, macht der Patient vorsorglich Angaben zu häufig auftretenden Behandlungssituationen. Kostenpflichtige Online-Angebote können dazu durchaus eine rechtswirksame Festlegung der eigenen Wünsche leisten.

„Allerdings gibt es keinen Grund für die Annahme, die Formulierungen in einer Online-Patientenverfügung seien besser als gängige Vordrucke, die sich Verbraucher von Ministerien besorgen, aus dem Internet kostenfrei zum Ausfüllen herunterladen oder im Buchhandel kaufen können“, so Dr. Peter Griebel, Abteilungsleiter Versicherungen, Pflege, Gesundheit bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

In einem Test von elf kostenpflichtigen Online-Angeboten stellte eine bundesweite Untersuchung der Verbraucherzentralen fest, dass die meisten online angebotenen Patientenverfügungen mit den kostenlos erhältlichen Textbausteinen des Bundesjustizministeriums übereinstimmen. Kritisch sind Angebote zu betrachten, die eine Optimierung erprobter Patientenverfügungsmuster versprechen. Die Verbraucherzentralen konnten sich von einem Mehrwert solcher Angebote nicht überzeugen. Im ungünstigsten Fall können wortreiche Erweiterungen gängiger Formulierungen sogar Zweifel aufwerfen, wenn die Breite der Formulierungen als Unsicherheit des Verfassers interpretiert wird. Dann wäre der höhere Preis für eine solche Optimalversion schlecht investiert. Als bedenklich bewerten die Verbraucherzentralen zudem Stil und Inhalt zahlreicher Werbetexte. Häufig schüren diese die Angst von Verbrauchern, der Medizin ohne die beworbene Patientenverfügung hilflos ausgesetzt zu sein. „Dabei ist gerade ein kühler Kopf bei der Erstellung einer Patientenverfügung die beste Garantie für eine nachvollziehbare Bekundung des eigenen Willens“, so Experte Griebel.

Ausführliche Hintergründe und praktische Tipps zum Thema finden Interessierte im Ratgeber „Patientenverfügung“ der Verbraucherzentralen oder, kurz zusammengefasst, auf www.vz-bw.de/node/13102.

Pressemitteilung und Verbraucherinformation wurden im bundesweiten Projekt „Wirtschaftlicher Verbraucherschutz“ erarbeitet, gefördert durch das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz.

OLG Karlsruhe weist Berufung der Bausparkasse zurück Kündigungsrecht nach 15 Jahren rechtswidrig

Das von der Deutschen Bausparkasse Badenia AG in ihren Bausparbedingungen formulierte generelle Kündigungsrecht 15 Jahre nach Vertragsbeginn benachteiligt Verbraucher unangemessen. Nachdem das LG Karlsruhe bereits gegen Badenia geurteilt hatte, ging die Bausparkasse in Berufung. Diese wurde nun vom OLG Karlsruhe zurückgewiesen (12.06.2018, Az 17 U 131/17).

Nach Auffassung des Gerichts vereitelt die Kündigungsklausel den Zweck eines Bausparvertrages. Das OLG Karlsruhe bezieht sich auf ein Urteil des BGH vom 21.2.2017 (Az XI ZR 185/16), nach welchem Bausparern nach Zuteilung eine ausreichend lange Überlegungsfrist gewährt werden muss, die hier nicht gegeben sei. Der Bausparer muss ausreichend Zeit haben, zu entscheiden, ob er das Bauspardarlehen in Anspruch nehmen möchte. Immerhin hat er hier 15 Jahre niedrig verzinst angespart, um dieses Bauspardarlehen erhalten zu können. Die angegriffene Klausel räumt der Bausparkasse aber ein früheres Kündigungsrecht ein und verkürzt damit die Überlegungsfrist bzw. schafft sie, je nach Tarif und Zuteilungszeitpunkt, ganz ab. „Das Urteil stimmt uns zuversichtlich, mit unseren Klagen gegen die Badenia, die LBS Südwest und den Verband der Bausparkassen eine weitere

Kündigungswelle ab 2020 im Interesse der Verbraucher verhindern zu können“, sagt Niels Nauhauser, Finanzexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Das Verfahren gegen die Bausparkasse Badenia ist eines von drei ähnlich gelagerten Verfahren. In allen drei Fällen geht es um vertragliche Kündigungsrechte der Bausparkassen, welche nach Auffassung der Verbraucherzentrale Verbraucher unangemessen benachteiligen. Die Verbraucherzentrale geht damit im Interesse der Verbraucher schon jetzt gegen eine mögliche weitere Kündigungswelle ab 2020 vor. Medienberichten zufolge verwendet die Badenia die strittige Klausel seit 2015, während die ebenfalls verklagte LBS Südwest sie bereits seit dem Jahr 2005 verwendet.

Weitere Termine: Die Klage gegen die LBS Südwest wird am 05.07.18 am OLG Stuttgart verhandelt (Az. 2 U 188/17). Die Klage gegen den Verband der Privaten Bausparkassen wegen verschiedener Kündigungsklauseln soll erst am 24.06.2020 am Kammergericht Berlin (Az. 26 U 193/17) verhandelt werden.

Chiffre-Info

Bei Anzeigen, die unter Chiffre erscheinen, können wir über die Auftraggeber keine Auskunft geben. Die Geheimhaltung des Auftraggebers ist jeweils verpflichtender Bestandteil des Anzeigen-Auftrages bei Chiffre-Anzeigen.

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



Niemand flieht ohne Not.

Helpen Sie Flüchtlingen!

Schnelle Spende, schnelle Hilfe:

www.caritas-spende.de

Caritasverband der Diözese

Rottenburg-Stuttgart e.V.

IBAN: DE63 6012 0500 0001 7088 01

BIC: BFSWDE33STG · Stichwort: Flüchtlinge



Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

Jede Woche „am Ball“
beim Kunden!



Sie machen eine
Sommerpause?

Lassen Sie Ihre Kunden nicht vor
verschlossenen Türen stehen.

Kündigen Sie Ihren
Betriebsurlaub rechtzeitig
in unserem Mitteilungsblatt an.

Wir beraten Sie gerne!

Telefon 07154 8222-0
Fax 07154 8222-15
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

 regioTV

shabby,
shabby

chic

Vintage-Look – mit den
Jahren immer schöner.

WOHNTRENDS

**BAUEN &
WOHNEN**

Immer am Montag ab
20:30 Uhr
mit Tobias Baunach



GESCHÄFTSANZEIGEN

BESTATTUNGEN

 **GROM**

Erladigung aller Formalitäten
Beisetzung auf allen Friedhöfen
www.BESTATTUNGEN-GROM.DE

ALEMANNENSTRASSE 27
72469 MESSSTETTEN
☎ 07431 7550641

BALINGER STRASSE 44
72336 BL-FROMMERN
☎ 07433 9554831



Kaminöfen

mit Verbrennungsautomatik

KROHN+GÖHRING bad heizung klima kaminöfen
Egert 2 • 72336 Balingen-Weilstetten • 0 74 33 - 3 40 71